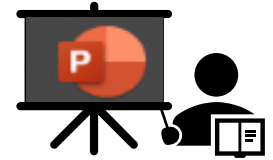


Lernen visuell unterstützen - PowerPoint-Präsentationen gestalten und einsetzen

Häufig werden in der Lehre PowerPoint-Präsentationen als mediale Unterstützung eines Vortrags eingesetzt. Mediale Unterstützung ist hilfreich: Menschen erinnern nur 20% von dem, was sie hören und 30% von dem, was sie sehen, aber über 50% von dem was sowohl akustisch als auch visuell aufgenommen wird. Daher sind für die digitale Lehre auch besprochene - und ggf. mit Videoaufnahme des Sprechers versehene - Powerpointfolien (AVP; audiovisuelle Präsentation) eher zu empfehlen, als reine Folien.



Vor- und Nachteile von PowerPoints in der Lehre

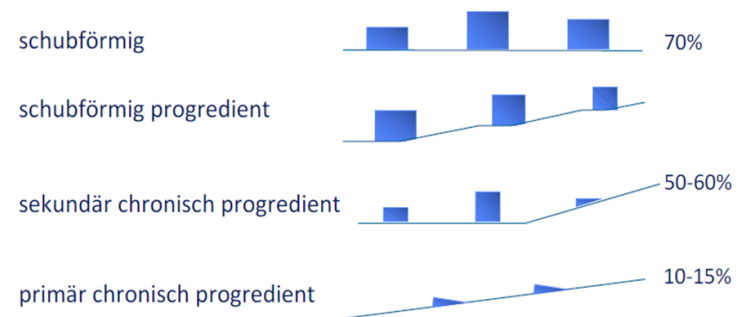
- | | |
|--|--|
| <p>+</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwerpunkt liegt auf dem Präsentieren von Inhalten • großes Publikum • vielfältiger Multimedia-Einsatz • Mehrfachverwendung, schnelle Anpassungen • unabhängig von persönlicher Handschrift | <p>-</p> <ul style="list-style-type: none"> • lenkt Aufmerksamkeit vom Vortragenden ab • weniger für gemeinsames Erarbeiten von Inhalten geeignet • Aufmerksamkeit der Zuhörer lässt nach; Müdigkeit durch Raumverdunkelung • Standardmedium • Vorbereitungszeit |
|--|--|

Die Aufmerksamkeit der Zuhörer sichern

- Studierende begrüßen, bevor Sie die Präsentation einschalten
- Themenüberblick zu Beginn geben/Lernziele transparent machen
- auf Kernaussagen auf Folien beschränken, Details entfernen
- Kernaussagen durch freie Rede erläutern
- Abbildungen/Schemata/Diagramme statt Texte/Tabellen verwenden in Abbildungen etc. nur das Nötigste darstellen
- Publikum Zeit geben, die Informationen zu verarbeiten
- jede Folie erläutern, auch wenn sie noch so einfach ist
- erst Inhalte zeigen, nachdem Sie begonnen haben, über ein Thema zu sprechen und nur solange, wie Sie darüber sprechen
- Präsentation für Fragen/Diskussionen ausschalten (mit „Mute“ oder mit „b“- bzw. „w“-Taste Bildschirm schwarz bzw. weiß schalten).

Eine gelungene Beispielfolie

Verlaufsformen der Multiplen Sklerose



Hinweis: Eine Anleitung für AVP's finden Sie in Moodle; AVPs können z.B. in einem Flipped Classroom Format genutzt werden.

Schrift-, Zahlen- und Textgestaltung



- Serifenfreie Schriften z. B. Arial verwenden (Lesbarkeit)
- Schriftgrößen: Überschrift: 36-44, Unterpunkte: 20-32
- 7x7, besser 5x5 Regel: max. 5 Zeilen à 5 Worte oder 5 Spalten in einer Tabelle oder 5 Kurven im Verlaufsdiagramm
- Zahlenformate vereinfachen z. B. 100er oder 1000er als Grundeinheit verwenden
- Zahlen ohne Dezimalstellen darstellen
- Stichwörter statt Sätze verwenden

Layout, Farb- und Hintergrundgestaltung



- Folienaufbau von links oben nach rechts unten
- max. 3 Farben einsetzen und aufeinander abstimmen
- dunkle Schrift auf hellem Hintergrund ist weniger ermüdend für das Auge
- farbige Bilder sind leichter auf schwarzem Hintergrund zu erkennen
- Komplementärfarben (z.B. gelb-blau) vermeiden
- Farbgebung testen, da der Beamer Farben verzerren kann

Folienübergänge und Animation



- denselben Folienübergang in gesamter Präsentation verwenden
- Animationen verwenden, wenn nicht alle Aspekte zeitgleich erscheinen sollen oder um Spannung zu erzeugen
- Effekte nur verwenden, wenn sie zweckdienlich sind
- Animation über den Befehl Autovorschau testen

Verbreitung der Folien



- Diskutieren Sie mit Ihrem Fachverantwortlichen, wie es in Ihrem Fachbereich gehandhabt wird (online stellen? Vor oder nach der Lehrveranstaltung?)
- Im Optimalfall Handouts verteilen, die Zusatzinformationen über Vortrag hinaus liefern. Je datenbasierter Ihr Vortrag ist, umso nützlicher.

Projektionsfläche



- Projektionsfläche für Rechtshändler optimal links von der Mitte anordnen
- Größe der Projektionsfläche testen: Sie besitzt optimale Größe, wenn Ihre Hand bei ausgestrecktem Arm und mit einem zusammengekniffenen Auge aus der letzten Bankreihe die Projektionsfläche abdeckt.
- Zeigen Sie an der Wand, nicht am PC
- Zeigen Sie mit einem Zeigestock, einem Pointer oder Ihrem Arm
- Achten Sie darauf, dass der Zeigestock auf der Wand aufliegt, sonst entstehen Schatten

Hinweis zu Alternativen:

Es gibt verschiedene Anbieter/Tools (z.B. Prezi, Google Slides, PowToon), welche Ihnen aufgrund Ihrer Funktionen und Benutzeroberfläche ggf. entsprechen könnte.